

Inhalt

Einleitung	9
Literatur 14	
Einige wissenschaftstheoretische Probleme der Sozialpsychologie	16
Bemerkungen über Theorien: Universelle und Quasi-Erklärungen 17 – Behavioristische Verhaltensklärungen und Handlungser- klärungen 21 – Das Problem des Operationalismus in der Sozial- psychologie 25 – Test- und modellstrukturelle Implikationen 30 – Persönlichkeits- und Sozialsystem 32 – Auswirkungen der theore- tischen Konstrukte des Persönlichkeits- und Sozialsystems für die Forschung 36 – Schlußbemerkungen 39 – Literatur 40	
Strukturelle und empirische Implikationen in der Sozialpsychologie	43
Zum Problem der theoretischen Begriffe 44 – Strukturelle Impli- kationen 48 – Strukturelle Implikationen in der Soziometrie 49 – Das sogenannte Sportjournalistenparadox 54 – Einige Folgerun- gen 57 – Zur Umkehrung: »Empirische Implikationen aus zentra- len Strukturbegriffen« 59 – Schlußbemerkungen 64 – Literatur 66	
Der methodologische Individualismus ist (nur?) ein heuristisches Postulat	67
Literatur 80	
Überwindung <i>und</i> Nutzung des Behaviorismus: Kritisches zum neobehavioristischen Ansatz in Psychologie und Sozialwissenschaft	82
Anmerkungen 105 – Literatur 110	
Zum transzendentalen Kulturismus Arnold Gehlens	112
Literatur 133	
Sozioideologische Projektionen: Zu Topitschs Modellen der Weltanschauungsdeutung	134
Literatur 151	

Das Ich als Interpretationskonstrukt: Vom kognitiven Subjektivitätskonzept zum pragmatischen Handlungszusammenhang	152
Literatur	181

Motive als Interpretationskonstrukte: Zur Anwendung eines interpretationstheoretischen Handlungsmodells in der Sozialwissenschaft	183
Einleitung 183 – Motivation und Motive als Interpretationskonstrukte 185 – Handlungssysteme und Interpretation 192 – Normenorientierung des Handelns und Interpretationskonstrukte 195 – Schlußbemerkungen 203 – Literatur 204	

Handlungsinterpretationskonstrukte: Zum Stand der philosophischen Handlungstheorie als eines Grundbausteins der Sozialwissenschaften	207
Schlußbemerkungen 221 – Literatur 223	

Werte als Interpretationskonstrukte	227
Literatur	235

Zur ethischen Problematik von Humanexperimenten in der sozialpsychologischen Grundlagenforschung	238
I Das besondere Verhältnis der mit Humanexperimenten arbeitenden Wissenschaften zur Öffentlichkeit 238 – II Zur wissenschaftsinternen und öffentlichen Diskussion ethischer Probleme von Humanexperimenten 242 – III Die postexperimentelle Aufklärung im Dienste des gegenseitigen Informationsaustausches zwischen Wissenschaftlern und Laien 247 – IV Zur Kritik des Vertragsmodells (1) 249 – V Hawthorne-Effekte und methodeninduzierte Mißinformation in ethischer Sicht 252 – VI Zwischen Utilitarismus und Deontologismus: Zur »gemischten« ethischen Deutung des Humanexperiments 260 – VII Nochmals zum Vertragsmodell (2): Kritik und Änderung 264 – VIII Schlußbemerkungen: Erweiterung ethischer Verantwortlichkeit 269 – Literatur 271 – Anmerkungen 272	

Verfall der Arbeitsethik? Umfrageergebnisse, Gründe, Interdependenzen zum Wertewandel	275
--	-----

Literatur 297

Vom Wandel der Tätigkeiten und der ethischen Einstellungen zur Arbeit als Folge der mikroelektronischen Revolution	299
--	-----

Literatur 307

Postmodernismus, Postindustrialismus, Postszientismus: Wie epigonal oder rational sind Post(modern)ismen? . . .	309
--	-----

Der Postmodernebegriff der Architektur 312 – Postmodernebe-
griff in der Literatur 320 – Postmoderne als Kulturdominante? 324
– Postmoderne Gesellschaft? 327 – Zur sogenannten postindu-
striellen Gesellschaft 328 – Postmoderne als Puffer der System-
technokratie? 331 – Kaleidoskopgesellschaft in der Collage-Welt
334 – Postmodernismus in der Philosophie 337 – Ein Postszientist
als Postmodernist par excellence? 345 – Vernunft in der Postmo-
derne 349 – Literatur 354

Bibliographische Notiz	359
----------------------------------	-----

Namenregister	361
-------------------------	-----